

[1587.] Bei mir ist so eben erschienen und allen denjenigen Handlungen gesandt worden, welche Exemplare begehrt haben:

BRYOLOGIA EUROPAEA
SEU
GENERA MUSCORUM EUROPAEORUM
MONOGRAPHICE ILLUSTRATA
AUCTORIBUS
BRUCH ET W. P. SCHIMPER.
Fasciculus I.
Preis 2 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ oder 4 fl.

Polens Paläontologie

oder
Abbildung und Beschreibung
der

vorzüglichsten und noch unbeschriebenen Petrefacten
aus den Gebirgsformationen in Polen, Volhynien
und den Karpathen etc.

von
Georg Gottlieb Pusch,
Münzmeister zu Warschau, ehem. k. poln. Bergrath
und Professor.

Zweite Lieferung.

Preis des ganzen Werkes, 29 Bogen in Imperial-4. mit
16 lithogr. Tafeln, 6 $\frac{1}{2}$ 16 $\frac{1}{2}$ od. 10 fl. 48 kr.
Wiederholt zeige ich an, daß ich nur auf ausdrückliches
Verlangen diese Neuigkeiten versende.
Stuttgart, im März 1837.

L. Schweizerbart.

[1588.] Bei W. Heinrichshofen in Magdeburg ist so eben
erschienen:

Die wechselseitige Schuleinrichtung nach ihrem innern und
äußeren Werthe mit Beziehung auf des Seminar-Di-
rectors Dr. Diesterweg Urtheil über dieselbe, gewürdigt
von Dr. C. G. Berrenner. gr. 8. 12 $\frac{1}{2}$.

[1589.] Unterm 17. April versandten wir:
unsern Allgemeinen bibliographischen Anzeiger mit beige-
druckten Firmen (nach den Wissenschaften geordnet)
4. Lieferung, Monat April, 1 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. 8.

Der Preis bleibt für die Lieferung in 25 Exempl., trotz
der um die Hälfte stärkeren Seitenzahl, 6 $\frac{1}{2}$., obschon wir nur
das Buch zu diesem Preise zu berechnen versprochen. Möge
diese mehr als buchstäbliche Erfüllung unseres Versprechens, die
Lieferungen nicht durch größere Bogenzahl zu vertheuern, diesem
für Sortimentshandlungen so nützlichen Unternehmen noch recht
viel Freunde unter unsern Herrn Collegen gewinnen. Die Preise
der Bücher sind im gewöhnlichen Courant, in Silbergroschen
und rheinischen Gulden und Kreuzern ausgeworfen, und sonach
für Nord- und Süd-Deutschland gleich brauchbar.

Verlagscomptoir in Grimma.

[1590.] In der Kuhr'schen Buchhandlung in Berlin ist er-
schienen:

S a m m l u n g
sämmtlicher Gestüts-Zeichen
der Provinz Preußen und Litthauen
in Stein gravirt.

Preis 15 $\frac{1}{2}$.
Bei 10 Exemplaren auf einmal genommen 1 Freieremplar.

[1591.] Anzeige für Kunsthändler.

Bei Unterzeichnetem ist erschienen:

Polyorama des Rheins

zwischen
Mainz und Coblenz
in mehren Heften mit Beschreibung

von
Karl August Baron von Klein.

I. H e f t

enthaltend sechs genau nach der Natur aufgenommene Ansich-
ten in der Größe von 11 Zoll Höhe und 16 Zoll Breite.
Colorirt 18 $\frac{1}{2}$. oder 32 fl. 24 fr. Fein ausgemalt
24 $\frac{1}{2}$. oder 43 fl. 12 fr.

Eine à Condition-Versendung läßt dieser Artikel nicht zu,
daher ich nur feste Bestellungen effectuiren kann.
Mainz, D. M. 1837.

Job. Wirtb.

[1592.] So eben ist erschienen und an alle Handlungen, die
Nova annehmen, versandt worden:

Aeschylea Orestia. Pars I. Agamemnon; Cum scho-
liis, commentario et notis Spanhemianis, ed.
Haupt. 8 maj. 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$., auf Velinpapier 2 $\frac{1}{2}$.

Commiß, die Bibel, das allerwichtigste und unentbehrlichste
Mittel zur rechten Erziehung und wahren Bildung des
Menschen. 8 18 $\frac{1}{2}$ netto.

Beiträge zur Reformationgeschichte. Sammlung un-
gedruckter Briefe des Reuchlin, Beza und Bullin-
ger nebst einem Anhange: zur Geschichte der Jesu-
iten. Aus den handschriftlichen Schätzen der kö-
nigl. Bibliothek zu Berlin mit Einleitungen und
Anmerkungen herausgegeben von Dr. G. Friedlän-
der. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Erklärung über das Wesen der evangelischen Kirche im Preu-
ßischen Staate von einigen Geistlichen derselben. gr. 8.
br. 3 $\frac{1}{2}$ netto.

Eine kleine aber höchst wichtige Schrift, welche durch die
Luther-Streitfrage hervorgerufen ist.

Goltz, Dr., In Christo alles Wissen. Entwurf einer all-
gemeinen Wissenschaftslehre. gr. 8. $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$.

Eine Schrift für jeden Gebildeten.
Köhler, Dr., die Chemie in technischer Beziehung.
Leitfaden zu Vorträgen in Gewerbschulen. Zweite
umgearbeitete und erweiterte Ausgabe. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$
6 $\frac{1}{2}$ netto.

Nicht allein für den Schulgebrauch ist diese Chemie be-
stimmt, sondern auch besonders für Techniker; ich bitte da-
her, dieselbe auch Kaufleuten und Fabrikanten, so wie
vorzugsweise: Weinhandlern, Bierbrauern, Branntwein-
brennern, Färbern, Zeugdruckern, Seifensiedern u. u., zu-
zusenden. Es ist die einzige kurze und populaire technische
Chemie, welche bis jetzt existirt.

Ledebur, L. v., Blicke auf die Literatur des letzten Jahr-
zehnds zur Kenntniß Germaniens zwischen Rhein und
Weser mit besonderer Rücksicht auf: das Land und Volk
der Bructerer. gr. 8. br. 22 $\frac{1}{2}$.

Lisco, Fr. G., Christenspiegel, Betrachtungen über die
sieben Sendschreiben in der Offenbarung St. Johannis
Cap. 2 u. 3. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.